# Informationsvorlage



Vorlage Nr.: 2022/0158 Verantwortlich: Dez. 1

Dienststelle: Stabsstelle VME

## IQ-Monitoringbericht 2022

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Te	ermin		ТОР		ö	nö	Ergebnis	5	
Hauptausschuss		15.03.2022		1	1					
Information (Kurzfa	ssung)						•			
Der Hauptausschuss Arbeitsweise zur Ke		oring (	der Korri	dorther	men (	und ihr	er Lei	tprojekt	e sowie der	IQ-
Finanzielle Gesamtkosten Auswirkungen der Maßnahme		Einzahlungen   Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)			(Fc	ährliche laufende Belastung Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)				
Ja □ Nein ⊠										
Ja ⊠ Nein □ Die Finanz ergänzend □ Durch V □ Umschid □ Der Ger	auerhaft im Budget vorh ierung wird auf Dauer v en Erläuterungen auszu Vegfall bestehender Au chtungen innerhalb des meinderat beschließt die einer Etatisierung in der	vie folg ıführen fgaben Dezerr Maßn	gt sicherges : (Aufgaber nates nahme im g	nkritik)			esse ur	nd		
CO2-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erl			äuterungen)	Nein		Ja □	posit nega		geringfügig erheblich	
IQ-relevant			Nein □	Ja	$\boxtimes$	Korrido	rthem	a: alle	•	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)			Nein ⊠	Ja		durchg	eführt	am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften			Nein 🗵	Ja		abgesti	mmt n	nit		

#### Ergänzende Erläuterungen

#### **IQ-Arbeitsweise**

IQ steht für "innovativ" und "quervernetzt". Durch das Zusammenspiel von agilen Arbeitsmethoden und strategischer Vernetzung über Fach- und Hierarchiegrenzen hinweg werden Synergien geschaffen und neue Potenziale erschlossen: Mit kreativen Lösungsansätzen, verkürzten Kommunikationswegen sowie der ressortübergreifenden Bündelung von Expertisen schafft die IQ-Arbeitsweise adäquate Voraussetzungen, um Projekte der Stadtentwicklung noch zügiger und erfolgreicher zu realisieren. Gleichzeitig steigt die Entscheidungs- und Prozessqualität, auch dank der frühzeitigen, ganzheitlichen Einbindung relevanter Zielgruppen sowie möglichst vieler Interessierter aus der Bürgerschaft.

#### Korridorthemen und Leitprojekte

Die Stadtverwaltung Karlsruhe hat daher parallel zur bereits existierenden Dezernatsstruktur eine themenorientierte, ressortübergreifende Querstruktur geschaffen, in deren Zentrum sechs bedeutende Korridorthemen stehen: (1) Zukunft Innenstadt, (2) Moderne Verwaltung, (3) Soziale Stadt, (4) Wirtschafts- und Wissenschaftsstadt, (5) Grüne Stadt sowie (6) Mobilität. In jedem der sechs Themenfelder existieren innerhalb der Stadtverwaltung eine Vielzahl von Vorhaben. Von diesen wurden in einem Priorisierungsprozess Leitprojekte ausgewählt, die herausragende Chancen und Potenziale für die Stadt- und Verwaltungsentwicklung bieten. Sowohl die Korridorthemen als auch die Leitprojekte folgen vorab vereinbarten Zielen und Strategien.

### Gremieneinbindung

Bei Initiierung von neuen Leitprojekten sowie im Projektverlauf ist der Gemeinderat insbesondere über seine Gremien eingebunden. Die Leitprojekte und Korridorthemen sind Bestandteil der Haushaltsplanung und bilden sich im Haushalt der Stadt Karlsruhe ab.

#### Monitoring

Der vorliegende Monitoringbericht gibt die Projektfortschritte für den Zeitraum März 2021 bis Februar 2022 wieder. Er betrachtet die Implementierung und Entwicklung der IQ-Arbeitsweise, der Korridorthemen und ihrer Leitprojekte und gibt einen Ausblick auf die Verwaltungsentwicklung.

#### Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss nimmt das Monitoring der Korridorthemen und ihrer Leitprojekte sowie der IQ-Arbeitsweise zur Kenntnis.